



Donnerstag, 9. September 1999

SEIT 20 JAHREN IM EINSATZ

Praxis für Physiotherapie und Ergotherapie hat einen runden Geburtstag

Anzeige

Gesundheit aus einer Hand

Stiftland Reha Haas Tirschenreuth besteht nun schon seit 20 Jahren / Angebotspalette wurde immer mehr erweitert

Von Ulla Baumer

Tirschenreuth. 20 Jahre Stiftland Reha Haas – das heißt auch, 20 Jahre Arbeit mit unzähligen Patienten, die sich immer wieder gerne und vertrauensvoll in die Hände der leitenden Physiotherapeutin Monika Haas-Lehner und ihrem Team begeben haben, und dies auch weiterhin tun. In diesen 20 Jahren hat sich die Stiftland Reha in Tirschenreuth in der Mühlbühlstraße 3a ein großes Vertrauenspotenzial in der Bevölkerung und in Patientenkreisen – auch weit über die Grenzen des Stiftlands hinaus – aufgebaut. Und so heißt es immer dann, wenn ambulante Therapie erforderlich ist, im Umkreis eines Betroffenen postwendend, „du musst zur Reha Haas gehen, dort kann dir bestens geholfen werden.“ Es sind vier Säulen, auf die sich die Stiftland Reha Haas stützt: die Physiotherapie, die Ergotherapie, der Stiftland-Rehasportverein e.V. (ein gemeinnütziger Gesundheits-sportverein) und Präventionsmaßnahmen.

Die Angebote des **Rehasportvereins** können von allen genutzt werden, die eine ärztliche Rehasportverordnung haben. Er steht aber auch jedem offen, der etwas für seine Gesundheit



Das Stiftland Reha-Team (v.l.): Renate Rosner (Physiotherapeutin), Monika Haas-Lehner (Stiftland-Reha Leiterin und leitende Physiotherapeutin), Steffi Kreitmeier (Physiotherapeutin), Martina Joppich (Rezeption), Petr Sebesta (Physiotherapeut), Andrea Kühn (leitende Ergotherapeutin), Wolfgang Haas (Reha-Leiter und leitender Physiotherapeut Mitterteich) und Lothar Rosner (Physiotherapeut). Fotos: Baumer

und Beweglichkeit tun möchte. **Prävention** ist hier das Schlagwort: Schmerzen im Bewegungsapparat kennen schon die Grundschulkinde, von Erwachsenen und Senioren ganz zu schweigen. „Zivilisation“ nennen die Orthopäden und Physiotherapeuten diese Krankheit. Aber es gibt ein ein-

faches Gegenmittel: Bewegung! Die leitende Physiotherapeutin Monika Haas-Lehner rät das nicht nur Erwachsenen mit Beschwerden, sondern auch Kindern und Senioren. Ja sogar ganzen Betrieben kann mit der „betrieblichen Rückenschule“ – die meist vom Arbeitgeber gefördert wird – Hilfe angeboten werden. Zudem bietet die Stiftland Reha Rücken- und Bewegungsschulungen in Kindergärten und Schulen an. „Sind jedoch die Beschwerden zu groß oder müssen Verletzungen im Bewegungsapparat behandelt werden, ist die **Physiotherapie** das Mittel, um wieder schmerzfrei und beweglich zu werden“, erklärt Monika Haas-Lehner.

Ob manuelle Therapie, Krankengymnastik oder Massagen – die Fachfrauen und -männer der Stiftland Reha finden die richtige Therapie, die am Besten auf die jeweiligen Bedürfnisse des Patienten zugeschnitten ist. Die Patienten werden dabei von einem festen Team mit Berufserfahrung von bis zu 20 Jahren betreut. Damit nicht genug bildet sich dieses Team selbstverständlich regelmäßig fort, um neueste medizinische Kenntnisse in ihren Erfahrungsschatz einfließen lassen

zu können. Aber auch **Ergotherapie** ist in der Stiftland Reha möglich. Ergotherapie bietet nicht, wie oft vermutet, nur ein therapeutisches Angebot für Kinder mit Entwicklungs- oder motorischen Störungen, sondern ist ein verordnetes Heilmittel, das bei Menschen jeden Alters zum Einsatz kommt. Ergotherapie heißt Schulung, Training und Förderung der individuellen, ganzheitlichen Entwicklung und der größtmöglichen Selbstständigkeit im täglichen Leben und Beruf. „Eingesetzt wird sie in allen Fachbereichen“, informieren die Fachfrauen der Stiftland Reha, Monika Haas-Lehner sowie die leitende Ergotherapeutin, Andrea Kühn. Dabei betonen beide, dass Ganzheitlichkeit hier auch heißt, die psychischen Ursachen körperlicher Probleme mit einzubeziehen. Die Stiftland Reha arbeitet deshalb auch in einem Netzwerk mit Fachleuten für Traumatherapie zusammen.

„Gesundheit aus einer Hand“ wird in der Tirschenreuther Reha in allen Bereichen nicht nur groß geschrieben, sondern täglich praktiziert. Wer sich näher informieren möchte, kann gerne mit Monika Haas-Lehner

Die Angebote

Qualifizierte Behandlungen sind möglich nach Bobath, Brügger, McKenzie oder Mulligan, ebenso PNF, Beckenbodenbehandlung nach dem Tanzeberger Konzept, Extensio-n am Schlingentisch, Medizinische Trainings-therapie, Osteopathie, Craniosacrale Therapie, Manuelle Therapie (auch Kiefer), klassische Massagen, Lymphdrainage, Bindegewebsmassage oder Deep Friction (Quermassage nach Cyriax), Fluß-reflexzonentherapie nach Hanna Marquardt sowie Dom-Therapie und Breussmassage, zusätzlich Thermo- und Elektrotherapie. Neu ist die Tuina Therapie und die Behandlung im Sling-Trainer.

Kontakt aufnehmen.

Die beruflichen Stationen der leitenden Physiotherapeutin Monika Haas-Lehner:

1977 bis 1980: Berufsfachschule für Sport und Gymnastik in München. Sport- und Gymnastiklehrerin.

1980 bis 1981: Kreiskrankenhaus Tirschenreuth, Krankengymnastische Abteilung

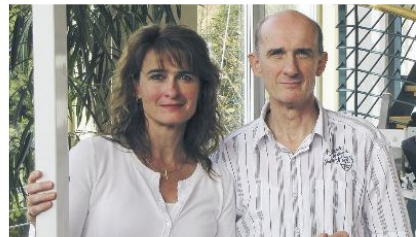
1981 bis 1982: Berufsfachschule für Bewegungstherapie in Dortmund, Motopädin.

1982 bis 1987: Bezirkskrankenhaus Regensburg, Krankengymnastische Abteilung und Sporttherapie in Psychiatrie- und Suchtabteilungen.

1987 bis 1989: Staatlich anerkannte Lehranstalt für Krankengymnastik in Wittlich. Krankengymnastin und Physiotherapeutin.

1989 bis 1990: Reha-Zentrum „Roter Hügel“ in Bayreuth. Krankengymnastische Abteilung. Seit 1990 Stiftland Reha Haas.

Zusatzausbildungen im Neurologischen (z.B. Bobath) und Orthopädischen Bereich (manuelle Therapie, Brügger-Therapie), Rückenschullehrerin (Erwachsene und Kinder), Beckenbodentherapie, Kieferbehandlungen u.a.



Monika Haas-Lehner leitet die Stiftland Reha in Tirschenreuth, ihr Bruder Wolfgang Haas ist Chef in der Stiftland Reha Mitterteich. Die Geschwister Haas haben die wertvolle Einrichtung gemeinsam aufgebaut.

Mehr Beweglichkeit

Neben der physiotherapeutischen Grundversorgung bietet die Stiftland Reha Tirschenreuth eine umfassende Palette an Gesundheitsangeboten. Dabei spielen Ganzheitlichkeit und Nachhaltigkeit eine sehr große Rolle bei der individuellen Behandlung sowie auch bei der Arbeit mit Gruppen: Jeder Patient wird kompetent betreut und entwickelt dadurch ein besseres Körpergefühl.

Die Angebote der Stiftland Reha stehen auch jedem offen, der etwas für seine Gesundheit und Beweglichkeit tun möchte. Nach einem Stundenplan, kombiniert mit der Mitterteicher Reha,

kann jeder seine für sich passende Trainingszeit und -gruppe finden. Möglich sind unter anderem Gerätetraining, Wirbelsäulengymnastik, Rückenschule und Wassergymnastik (Mitterteich). Angebote werden außerdem für Frauen, Pilates, Bewegungserfahrung für Kinder wie die „Happy Bands“ und die „Fliegenden Kinder“ auf dem großen Trampolin. Weiter sind im Programm Tai Chi, Yoga, Nordic Walking und diverse Seniorengruppen. Die Kurse werden teilweise oder auch ganz von den Krankenkassen gefördert.